

Englisch am Beruflichen Gymnasium (alle Fachrichtungen)

Fachliche Voraussetzungen

Was sollte ich an „grammatischem Vorwissen“ mitbringen?

Auch wenn in der 11. Klasse des Beruflichen Gymnasiums wesentliche Grammatikthemen wiederholt werden, sollte man ein solides Grundverständnis der englischen Grammatik haben. Hierzu zählen vor allem die gängigen Zeitformen (*simple present, present progressive, simple past, present perfect, will-future, going to-future*), Relativsätze, Adjektive im Vergleich zu Adverbien inkl. der Steigerungsformen, Passivsätze und Bedingungssätze (*If-clauses*).

Was sollte ich neben grammatischem Vorwissen mit in die Klasse 11 bringen?

Ein gewisses Interesse für das Fach ist definitiv von Vorteil, damit man sich am Unterricht auf Englisch beteiligen kann. In der 11. Klasse wirst du wöchentlich vier Stunden Englischunterricht haben, pro Woche zweimal eine Doppelstunde.

Inhalte & Themen

Was wird inhaltlich in der 11. Klasse behandelt?

Die 11. Klasse dient dazu, Leistungsunterschiede zwischen den Lernenden verschiedener Mittelstufenschulen auszugleichen, indem wichtige Grammatikthemen und Textsorten wiederholt bzw. eingeübt werden. Übergeordnetes Thema ist *Coming of Age* (Erwachsen werden). Hierbei wird unter anderem das eigene Heranwachsen, aber auch soziales Engagement und der Klimawandel thematisiert.

Was wird inhaltlich in der 12. Klasse behandelt?

In der Q1 dreht sich alles um das Thema USA. Hier wird v.a. die Entstehungsgeschichte und die Entwicklung der amerikanischen Gesellschaft bis heute beleuchtet. In der Q2 geht es mit Großbritannien weiter, vom Empire bis zum Brexit.

Was wird inhaltlich in der 13. Klasse behandelt?

In der Q3 geht es um die Herausforderungen unserer Zeit, wie z.B. die Zukunftsgestaltung, Geschlechterfragen, Natur und Umwelt und Globalisierung.

Wodurch unterscheiden sich Grund- und Leistungskurs in der 12. und 13. Jahrgangsstufe?

Im Grundkurs (GK) hat man 4 Stunden pro Woche Englisch, im Leistungskurs (LK) 6 Stunden. Im LK sind gewisse Lektüren verpflichtend zu lesen, die vom Hessischen Kultusministerium festgelegt werden. Dies sind z.B. Romane, Kurzgeschichten und auch ein Theaterstück von Shakespeare. Im GK sind auch gewisse Lektüren und/oder Filme verpflichtend, aber kein Shakespeare.

Arbeitsweise & Unterrichtsgestaltung

Wird im Englischunterricht an der Kinzig-Schule Englisch gesprochen?

Ja, die Unterrichtssprache ist mit wenigen Ausnahmen überwiegend Englisch.

Müssen im Englischunterricht Bücher gelesen werden?

Ja, bereits in der 11. Klasse (Einführungsphase) wird eine Lektüre gelesen, die von der Lehrkraft in Absprache mit der Klasse bestimmt werden kann. In der 12. und 13. Jahrgangsstufe (Qualifikationsphase) gilt die sogenannte Leseliste. Das heißt, dass das Hessische Kultusministerium für jeden Abiturjahrgang im Vorhinein die Pflichtlektüren bestimmt.

Welche Arbeitsmethoden kommen im Englischunterricht der Oberstufe zum Einsatz?

Grundsätzlich trifft die jeweilige Lehrkraft die Entscheidung bezüglich der Arbeitsmethoden. In der Regel sind die verwendeten Methoden dabei sehr vielfältig. Sie reichen von Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit über klassische Literaturarbeit bis hin zu kreativeren Unterrichtsmethoden wie



Diskussionen und Rollenspielen. Inzwischen arbeiten viele Lehrerinnen und Lehrer mit digitalen Plattformen; deswegen ist es empfehlenswert, ein mobiles Endgerät als Arbeitsmittel zur Verfügung zu haben.

Prüfungen & Leistungsnachweise

Wie viele Klausuren werden in der Oberstufe geschrieben?

In der 11. Klasse (Einführungsphase) werden in jedem Halbjahr zwei Klausuren geschrieben. In der 12. und 13. Jahrgangsstufe (Qualifikationsphase) werden in den Schulhalbjahren Q1, Q2 und Q3 jeweils zwei Klausuren geschrieben. In der Q4 gibt es gar keine Klausur mehr, denn diese wird ersetzt durch eine mündliche Prüfung, die sogenannte Kommunikationsprüfung. Diese Regelung gilt an der Kinzig-Schule für alle Schülerinnen und Schüler in allen Grund- und Leistungskursen.

Wie setzen sich die Halbjahresnoten zusammen?

Es zählen sowohl die mündlichen Leistungen als auch die schriftlichen Leistungen zu je 50%. Zur mündlichen Mitarbeit gehören folgenden Aspekte: Mitarbeit im Unterricht, Beteiligung in Gruppenarbeiten, Präsentationen, Vokabeltests, Hausaufgaben etc. Da es in der Oberstufe grundsätzlich keine Kopfnoten mehr gibt, werden Arbeits- und Sozialverhalten in die mündliche Note mit einbezogen. Fehlzeiten sind grundsätzlich schriftlich zu entschuldigen (s. Hausordnung).

Müssen im beruflichen Gymnasium in Englisch mündliche Prüfungen abgelegt werden?

Ja! Unabhängig davon, ob Lernende Englisch als mündliches Abiturprüfungsfach wählen, wird in der Jahrgangsstufe 13 eine Klausur durch die Kommunikationsprüfung ersetzt (s.o.), sodass mindestens eine mündliche Prüfung in der Oberstufe in Englisch stattfindet. Die Note dieser mündlichen Prüfung geht zu 50% in die Halbjahresnote ein; die andere 50% beruhen auf der mündlichen Mitarbeit im Unterricht.

Muss ich eine Abiturprüfung im Fach Englisch ablegen?

Nein! Im Beruflichen Gymnasium kann man eine Abiturprüfung (mündlich oder schriftlich) im Fach Englisch umgehen, wenn stattdessen eine Prüfung (mündlich oder schriftlich) im Fach Mathematik abgelegt wird. Jedoch muss Englisch bis zum Abitur belegt werden. Wer möchte, darf in beiden Fächern Prüfung machen. Die Kommunikationsprüfung (s.o.) zählt **nicht** zur Abiturprüfung!

Bei Fragen kann gerne Frau Fest kontaktiert werden:

Bettina.Fest@kinzig-schule.de



Wir freuen uns, Sie im Englischunterricht des Beruflichen Gymnasiums willkommen zu heißen und Sie auf dem Weg zum Abitur zu begleiten.